

Medienmitteilung

Generalversammlung der Holzwärme Grindelwald AG

Erfolgreicher erster Winterbetrieb

Grindelwald, 26. Mai 2011

Die Holzwärme Grindelwald AG (HWG) blickt an ihrer Generalversammlung auf ihren erfolgreichen ersten Winterbetrieb zurück. Herausragendes Ereignis im Geschäftsjahr 2010 war die am 14. September planmässig erfolgte offizielle Inbetriebnahme des Heizwerks und der ersten drei Bau-Etappen des Verbundnetzes.

Das Geschäftsjahr 2010 war für die HWG mit grossen Herausforderungen verbunden. Es galt zum einen, die Etappen zwei und drei des Wärmenetzes mit möglichst geringer Beeinträchtigung von Kunden, Bevölkerung und Verkehr zu verwirklichen. Zum andern war das Heizwerk zeitgerecht fertig zu stellen. Daneben konnten, was besonders erfreulich ist, weitere Kunden für die HWG gewonnen werden.

Der am 14. September 2010 offiziell aufgenommene Betrieb erfolgte – abgesehen von einigen rasch behobenen Kinderkrankheiten – reibungslos bis Ende Geschäftsjahr bzw. bis zum heutigen Tag. Produziert wurden bis Ende 2010 rund 2,7 Mio kWh bzw. bis 30. März 2011 rund 6,3 Mio kWh. Dies entspricht gegenüber dem früheren Heizöl-Einsatz einer Einsparung von 750'000 Liter Heizöl bzw 2'000 Tonnen CO₂. Das eingesetzte Holz stammte vorwiegend aus Grindelwald. Der Rest wurde aus der Region Interlaken zugeführt.

Wechsel im Verwaltungsrat der HWG:

Helmut Perreten, der sich beim Aufbau der HWG besonders verdient gemacht hat, trat als Folge seiner Wahl zum Leiter der BKW Regionalvertretung Oberland aus dem Verwaltungsrat der HWG zurück. Der Generalversammlung wird Christoph Betschart, neuer Leiter der Elektrizitätswerk Grindelwald AG zur Wahl in den Verwaltungsrat der HWG vorgeschlagen.

Weitere Auskünfte:

Holzwärme Grindelwald

c/o BKW FMB Energie AG, Media Communications, Tel. 031 330 51 07



Schlössli
3818 Grindelwald

Telefon 033 854 30 00
Telefax 033 854 30 01



Mitglied der